

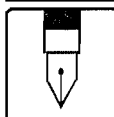
Im Rahmen der Ferienspiele

sind für schnellentschlossene Mädchen der Geburtsjahrgänge 1991 bis 1987 **noch 10 Freizeitplätze frei!**

Von So., 5.9. bis Fr., 10.9. auf dem Füllmenbacher Hof bei Maulbronn. Übernachtung, Verpflegung, Tee, Freizeitprogramm, **DM 170,-**.

Anmeldung und Bezahlung im Rathaus, Zimmer 104 bei Frau Kees bis 31. August!

(Vorabinfo auch bei Maxi Wüstner, Tel. 3 22 00.)



Termine und Veranstaltungen

Samstag, 28.8.1999

09.00 Uhr - 12.00 Uhr DRK-Altkleiderstelle, Bahnhofstr. 24:
Annahme von Altkleidern und Verbandskasten-Überprüfung



Sonntag, 12. September

Evang. Jugendwerk, Folkloretanzen, Kelterturnhalle
Matinee am Sonntag, Gimme 5, Bürgerhaus-Saal

Montag, 13. September

MoKi, Kinovorführungen, Bürgerhaus-Saal

Donnerstag, 16. September

Grund- und Hauptschule, Einschulung, Turn- und Festhalle

Samstag, 18. September

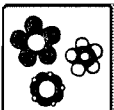
Kindergarten Oberer Schulberg, Bazar, Turn- und Festhalle

Samstag, 18. September

Freie Wählervereinigung, Jubiläumsveranstaltung,
Kelterturnhalle

Samstag, 25. September

Jugoslawischer Verein, Veranstaltung, Turn- und Festhalle
Heimat- und Kulturkreis, Halbtagesfahrt



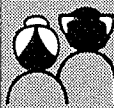
Jubilare

Zur Goldenen Hochzeit übermitteln wir herzliche Glückwünsche, verbunden mit allen guten Wünschen für weiteres Wohlergehen:

27. August

Goldene Hochzeit

Walter und Lore Hönes, Christofstraße 3/1



Senioren

Für die Senioren finden die nachstehenden Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird.

Freitag, 27. August 1999, 14.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

Seniorentreff Herrenwiesen

Freitag, 3. September 1999, 14.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

Seniorentreff Herrenwiesen

Donnerstag, 9. September 1999, 14.30 Uhr

"Der Baum - Symbol des Lebens"

mit Diakonin Margret Schunk

Achtung! Geänderter Veranstaltungsort:

jetzt: Gemeindehaus Hülbe, Stettiner Str. 7 *)

Freitag, 10. September 1999, 14.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

Seniorentreff Herrenwiesen

Dienstag, 14. September 1999

Der Besen winkt - Besuch einer Besenwirtschaft *)

Freitag, 17. September 1999, 14.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

Seniorentreff Herrenwiesen

Sonntag, 19. September 1999, 14.30 Uhr

Treffpunkt am Sonntag

Gemeindehaus Hülbe, Stettiner Str. 7 *)

Freitag, 24. September 1999, 14.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

Seniorentreff Herrenwiesen

Dienstag, 28. September 1999, 15.00 Uhr

Seniorentanz

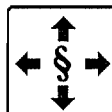
Kath. Gemeindezentrum, Alte Vaihinger Str. *)

Außerdem:

jeden Montag von 15.00 bis 16.00 Uhr: Sport, Spiel, Spaß,
Gymnastik für Seniorinnen und evang. Gemeindehaus

jeden Freitag von 13.45 bis 15.30 Uhr: Seniorensport des TSV
Schwieberdingen "Männer ab 60", in der Kelterturnhalle

*) Näheres siehe unter "Kirchliche Nachrichten"



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans

"Ost-Hülbe IV"

Der Gemeinderat der Gemeinde Schwieberdingen hat am 14. Juli 1999 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan "Ost-Hülbe IV" aufgrund von § 10 Baugesetzbuch (BauGB), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans wird im wesentlichen wie folgt umgrenzt:

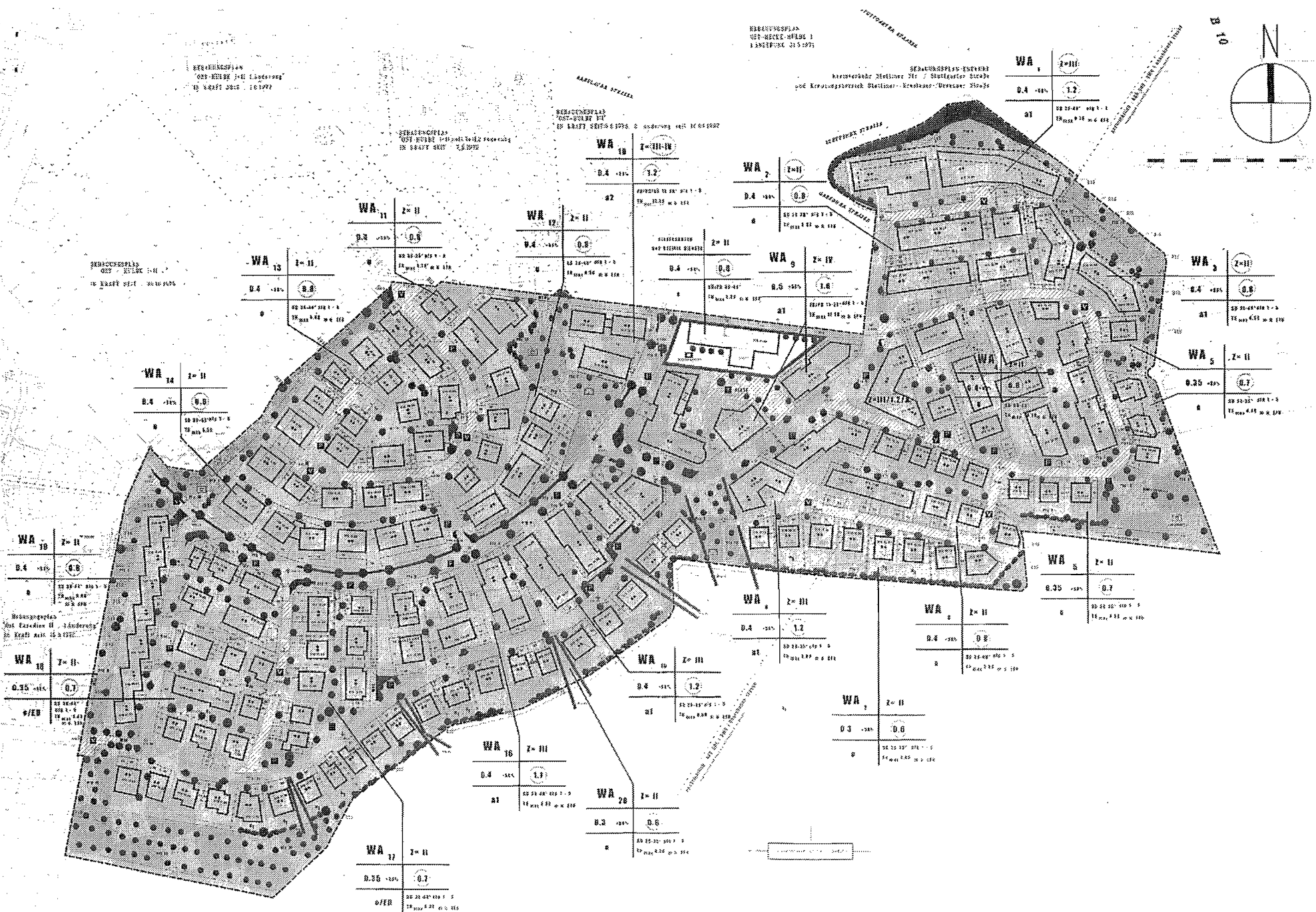
Feldwege Flst. 777/1, 811 und 814 (Teilstück) sowie Stettiner Straße (Ostseite) und Feldweg 861 **im Norden.**

Teilstücke der Feldwege, Flst. 831, 845, 914 und 931 **im Osten.**

Südgrenze des Flurstücks 912 sowie Teilstücke der Feldwege Flst. 1021 und 1020 sowie Südgrenze des Flst. 1078 **im Süden.**

Ausbauende der Dresdner Straße und Westseite des Flst. 821 sowie Feldwege 1129/2 und 1129, Ausbauende der Breslauer Straße (Ecke Grölitzer Straße), Westgrenze des Flurstücks 8447/7 und Nordwestgrenze des Flurstücks 1048 **im Westen.**

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt.



Maßgebend ist der Bebauungsplan mit Textteil (einschl. örtliche Bauvorschriften und Festsetzungen zur Grünordnung und Freiflächengestaltung) des Planungsbüros Nölle, jeweils in der Fassung vom 14. Juli 1999 und die Begründung in der Fassung vom 14. Juli 1999. Bestandteile der Bebauungsplanunterlagen sind auch

- der Grünordnungsplanentwurf (einschl. Eingriffs- und Ausgleichsbilanz) des Büros Schmid & Partner in der Fassung vom Mai 1998
- das Lärmschutzgutachten des Büros Bender & Stahl in der Fassung vom Februar 1997 mit Anlagen
- das Gutachten des Büros MAP zur Verkehrserschließung des Gebiets "Ost-Hülbe IV" vom März 1998 (einschl. Verkehrsuntersuchung vom März 1995)
- die schalltechnische Untersuchung vom März 1998 (mit Anlagen) des Büros ISIS zu den Auswirkungen der Erschließungsvarianten auf die bestehende und geplante Bebauung im Einflussbereich der Erschließungsstraßen des vorgesehenen Baugebiets und zur Erschließung über die vorhandene Stettiner Straße (Stand März 1999)
- der Untersuchungsbericht des Planungsbüros Dr. Jungbauer vom Oktober 1996 zur Möglichkeit einer Regenwasserversickerung.

Der Bebauungsplan "Ost-Hülbe IV" tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung beim Bürgermeisteramt Schwieberdingen, Schlosshof 1, Zimmer 106 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gem. § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o. g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Schwieberdingen, 26. August 1999

Bürgermeisteramt

gez. Spiegel

Bürgermeister